



Stoppt den Waffenhandel!

Täterunternehmen
Diehl Defence

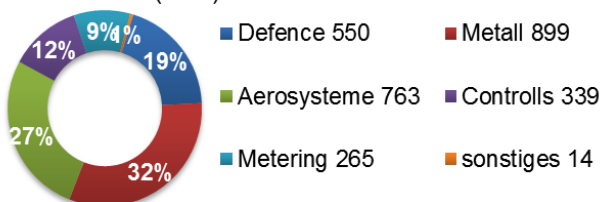
Diehl-Konzern

Der Diehl-Konzern hat die Rechtsform einer Stiftung (Diehl Stiftung & Co. KG) und ist seit über 100 Jahren (Gründung 1902) im Eigentum der Familie des Firmengründers Heinrich Diehl. Mit dem Teilkonzern Diehl Defence ist Diehl eines der größten deutschen Rüstungsunternehmen. „Diehl Defence gehört zu den weltweit anerkannten Technologieführern in der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie“, heißt es im Diehl-Geschäftsbericht 2012. Die einschlägigen Erzeugnisse umfassen Lenkflugkörper für Heer, Luftwaffe und Marine, Munition sowie Aufklärungs- und Schutzsysteme und auch die Ausrüstung, Instandsetzung und Modernisierung von militärischen Fahrzeugen. Daneben werden im Konzernbereich Diehl Aerosystems Teile für Zivil- und Militärflugzeuge (Eurofighter, Militär-airbus, Tornado und die Hubschrauber Tiger und NH90) gefertigt. Die Grafiken zeigen die Geschäftsbereiche des Diehl-Konzerns und die Tochterunternehmen sowie die Programm- und Beteiligungsgesellschaften der Führungsgesellschaft Diehl Defence.

Die Struktur des Diehl-Rüstungskonzerns



Umsatz der Diehl-Teilkonzerne 2012 (in Mio. Euro) und Anteile (in %)



Wirtschaftliche Kennzahlen

Laut Geschäftsbericht 2012 stieg die Zahl der Beschäftigten von rund 11.400 im Jahr 2008 auf 14.400 im Jahr 2012. Mit 2.886 Personen (Jahresdurchschnitt) arbeitete 2012 (2011 waren es 2.942 Personen) rund ein Fünftel der Beschäftigten im Teilkonzern Diehl Defence. Der Umsatz kletterte von 2,129 Milliarden Euro im Jahr 2008 auf 2,830 Milliarden Euro im Jahr 2012. Davon entfielen auf Diehl Defence 19

Den Opfern Stimme – den Tätern Name und Gesicht

www.aufschrei-waffenhandel.de

Prozent oder 550 Millionen Euro. Im Vorjahr waren es 643 Millionen Euro. Der Auslandsanteil des Umsatzes von Diehl Defence betrug 2011 und 2012 nach Angaben von Diehl je ein Drittel.

Geschäftsführung

- Claus Günther (Sprecher)
- Thomas Bodenmüller
- Christian Haun

Günther sitzt auch im Vorstand der Diehl Stiftung & Co. KG und ist im Vorstand des Lobbyverbandes Bundesverband der Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie e.V. vertreten.

Waffensysteme und militärische Aktivitäten

➤ Lenkflugkörper und Aufklärungssysteme

- Lenkflugkörper IRIS-T (Infrared Imaging System-Tail/Thrust Vector Controlled) ist ein Kurzstrecken-Lenkflugkörper, der unter industrieller Leitung von Diehl BGT Defence in einem europäischen Kooperationsprogramm gefertigt wird. IRIS-T gehört zur Standardbewaffnung der Kampfflugzeuge Eurofighter/Typhoon, F-16, F-18, Tornado und Gripen.
- Der Lenkflugkörper IRIS-T SLM (Surface Launched Medium Range) ist ein bodengestütztes mobiles Abwehrsystem, das in zahlreiche andere Waffensysteme eingebunden werden kann und dadurch sehr flexibel ist.
- Den Flugkörper IDAS (Interactive Defence and Attack System) hat Diehl mit Howaldtswerke Deutsche Werft und der norwegischen Rüstungsunternehmen Kongsberg entwickelt. Er gehört zur U-Boot-Bewaffnung.
- Der Seezielflugkörper RBS15 Mk3 ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem schwedischen Unternehmen Saab Dynamics. Er gehört zur Hauptbewaffnung der Bundeswehr-Korvette K 130.
- Im Diehl-Werk Nonnweiler (Saarland) werden Flugkörper mit Antrieb und Gefechtskopf ausgestattet und endgefertigt. In Überlingen am Bodensee werden bodengebundene Luftverteidigungssysteme mit Startgeräten und der Technik zum Verschießen von Lenkflugkörpern ausgestattet.
- Die EuroSpike GmbH ist ein Joint Venture von Diehl, Rheinmetall und dem israelischen Unternehmen Rafael zum Verkauf des Panzerabwehrlenkflugkörpers Spike. Dieser ist u. a. Teil des Schützenpanzers Puma. Diehl kooperiert auch beim Gleitflugkörper Pilum mit Rafael.
- Das passive Überwachungssystem SIMONE (Ship Infrared Monitoring Observation and Navigation Equipment) ist ein Früherkennungssystem und wird in die Fregatte 125 eingebaut.

➤ Munition und Zünder

- Die von Diehl entwickelte Munition ist bei vielen NATO-Ländern im Einsatz. Diehl kooperiert hier mit dem italienischen Unternehmen Oto Melara, z. B. bei der 76-mm-Munition für Schiffsgeschütze, die weltweit bei 20 Marinen im Einsatz ist.
- Die Suchzündermunition SMARt 155 (Foto rechts) wird von der „Gesellschaft für intelligente Wirksysteme mbH (Gemeinschaftsunternehmen von Diehl und Rheinmetall) vertrieben. Organisationen wie Aktionsbündnis Landmine.de und Handicap stufen SMARt als eine Form der verbotenen Streumunition an, was von Diehl heftig dementiert wird.
- Handgranaten

➤ Ketten und Laufwerke

- Als führender Anbieter entwickelt und fertigt Diehl Defence **Ketten und Laufwerkskomponenten** für eine Vielzahl militärischer Fahrzeuge weltweit, beispielsweise für den Schützenpanzer Puma oder das geschützte Transportfahrzeug BV 206.

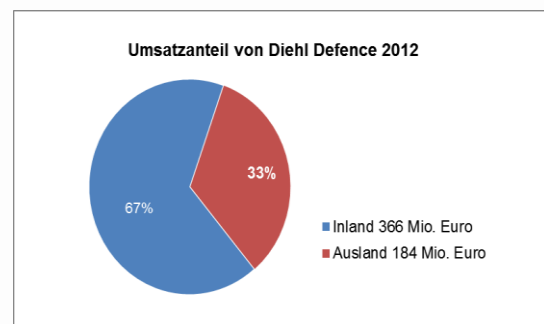


- **Militärfahrzeug-Modernisierung und -Kampfwertsteigerung**
 - Diehl beschäftigt sich auch mit der **Modernisierung und Kampfwertsteigerung von (un)gepanzerten Militärfahrzeugen**. Entsprechende Leistungen erbrachte Diehl für die Panzerhaubitze M109, den Transportpanzer M113 und die russische Schützenpanzerfamilie BMP2/3 sowie für die Panzerhaubitze 2000 und den Kampfpanzer Leopard 2.
- **Trainings- und Einsatzübungsgeräte**
 - Mehr als ein Dutzend europäische Staaten nutzen das **Luftkampf-Trainingssystem Flugprofilrecorder (FPR)** zur Ausbildung der Piloten im Luftkampf.
- **Sensortechnik**
 - Die Beteiligungsgesellschaft AIM Infrarot-Module nutzt die Infrarot-Technologie für **Zielsuchköpfe**, Wärmebildgeräte, Warnsysteme und **Drohnen**. Sie liefert an die Bundeswehr und an internationale Streitkräfte.

Rüstungsexport und Auslandsaktivitäten

Über Gemeinschaftsunternehmen und andere Kooperationen mit Rüstungsunternehmen u. a. in den USA, Frankreich, Israel und Südafrika werden Erzeugnisse von Diehl in andere Länder exportiert, ohne dass sie einer Genehmigung bedürfen und in der deutschen Rüstungsexportstatistik auftauchen. Die US-Armee ist ein sehr wichtiger Kunde von Diehl-Produkten; mit den US-amerikanischen Kriegseinsätzen sind Diehl-Erzeugnisse beispielsweise in Afghanistan und im Irak im Einsatz.

Diehl liefert seine Militärgüter an beide Seiten eines Konfliktes (beispielsweise an Saudi-Arabien und Israel) oder an Länder mit internen bewaffneten Konflikten (die israelische Armee setze Spike-Raketen im Gaza-Streifen ein). Diehl Defence und sein Management, insbesondere der Vorsitzende Claus Günther, betonen, dass sie Auftragsrückgänge durch vermehrte Rüstungsexporte (über-)kompensieren wollen. Dazu dienen auch die Diehl-Büros in Indien, Thailand, Türkei und den Vereinigten Arabischen Emiraten.



- Diehl Defence kooperiert mit dem südafrikanischen Rüstungsunternehmen Rippel Effect Systems (Pty) Ltd., das die Granat-Werfer XRGL40 und UBL40 baut. In diesen wird die 40mm-Medium-Velocity-Munition von Diehl eingesetzt.
- Die Munitionszünderhersteller Junghans Microtec und Junghans T2M verkaufen ihre Waffen u. a. in die USA und nach Großbritannien.
- Der schwere Seezielflugkörper RBS 15 Mk3 wird an die Bundeswehr und Polen geliefert.
- Der Lenkflugkörper IRIS-T ist Teil der Bewaffnung der US-Kampfflugzeuge F-16 und F-18 sowie des schwedischen Kampfflugzeugs Gripen und wird mit diesen in viele Länder exportiert.
- Käufer des Lenkflugkörpers IRIS-T sind neben den sechs sog. Programmationen Deutschland, Griechenland, Italien, Norwegen, Schweden und Spanien auch die Luftwaffen Österreichs, Südafrikas, Saudi-Arabiens und Thailands.
- Wie Jürgen Grässlin in seinem Schwarzbuch Waffenhandel (SWH, s. Weiterführende Informationen) ausführt, wollen die saudischen Militärs 1.400 Flugkörper IRIS-T beschaffen mit einem geschätzten Auftragsvolumen von einer Milliarde Euro.
- „Gemeinsam mit dem US-amerikanischen Hightech-Konzern General Atomics Aeronautical Systems (GA-ASI) bietet Diehl BGT Defence die Aufklärungsdrohne Predator B der Bundeswehr zum Kauf an.“ (Grässlin, SWH, S. 371).
- Diehl Remscheid stellt Panzerketten her, darunter auch für den Leopard-Panzer 2, von dessen Export in viele Länder auch Diehl profitiert.
- Die Artilleriemunition SMARt wird von den Armeen der Schweiz, Griechenlands und Australiens verwendet.

Diehl-Firmen und ihre Aktivitäten

Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG

Die Diehl BGT Defence ist in Europa der führende Produzent von luft-, land- und seegestützten Flugkörpern und von bodengestützten Luftverteidigungssystemen. Neben mittel- und großkalibriger Munition werden Sensoren und Sicherheitssysteme für Aufklärung und Überwachung hergestellt.

Diehl Defence Land Systems GmbH

Die Diehl Defence Land Systems ist aus den Industrierwerken Saar und Diehl Remscheid hervorgegangen. Das Unternehmen produziert Panzerketten und befasst sich mit Umbau, Instandsetzung und Modernisierung militärischer Fahrzeuge aller Art. **Diehl Iberia Sistemas, S.A.** stellt Panzerketten (u. a. für den Leopard 2 und den Pizarro) für die spanischen Streitkräfte her. Diehl kooperiert in diesem Geschäftsfeld mit der Bonner Heereslogistik GmbH (HIL).

Beteiligungs- und Programmgesellschaften

AIM Infrarot-Module GmbH

Die AIM entwickelt und fertigt Infrarotdetektoren und Wärmebildgeräte sowie Stirling-Kühlmaschinen.

Junghans Microtec GmbH

Junghans ist Weltmarktführer für Munitionszünder und Sicherungseinrichtungen. Das Unternehmen ist ein Joint Venture zwischen Diehl und dem französischen Rüstungskonzern THALES. Tochtergesellschaften sind die französische JUNGHANS T2M S.A.S. sowie die deutsche DynITEC GmbH, die militärische Zünd- und Anzündmittel, energetische Materialien und elektronische Zündsysteme entwickeln und fertigen.

Diehl Raytheon Missile Systeme GmbH

Dieses Gemeinschaftsunternehmen von Diehl und dem US-amerikanischen Rüstungskonzern Raytheon vermarktet Legacy-Flugkörper vom Typ Sidewinder AIM-9 und betreibt deren Kampfwertsteigerung.

Diehl & Eagle Picher

Dieses Joint Venture von Diehl und Eagle Picher Technologies, USA stellt Batterien für Flugkörper und Munition her.

EuroSpike GmbH

Dieses Gemeinschaftsunternehmen von Diehl, Rheinmetall und Rafael vermarktet den in Israel entwickelten Lenkflugkörper Spike in Europa.

PARSYS GmbH

PARSYS GmbH ist ein Joint Venture von MBDA Deutschland und Diehl BGT Defence; es stellt die Munition für die PARS 3 LR (Präzisions-Abstands-Raketen-System der dritten Generation Langer Reichweite) her, die Hauptbewaffnung des Hubschraubers „Tiger“.

RAM System GmbH (RAMSys)

Dieses Gemeinschaftsunternehmen von Diehl und MBDA Deutschland ist für die Programmsteuerung des Flugabwehrsystems RAM (Rolling Airframe Missile) in Europa verantwortlich und vermarktet dieses Schiff-Selbstverteidigungssystem in ausgewählten Ländern. RAMSys ist auch an den US-Programmen Evolved Sea Sparrow Missile (ESSM) und Standard Missile SM-2 beteiligt.

Diehl-Rüstungsfirmen

Firma	PLZ	Ort
Diehl Defence Holding GmbH, Büro Bonn	53123	Bonn
JUNGHANS Microtec GmbH	78655	Dunningen-Seedorf
Diehl Defence Land Systems GmbH, Freisen	66629	Freisen



**Stoppt den
Waffenhandel!**

AIM Infrarot-Module GmbH	74072	Heilbronn
Diehl Defence Holding GmbH, Büro Koblenz	56073	Koblenz
Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG Nonweiler, Werk Mariahütte	66620	Nonweiler
Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG Nonweiler, Werk Maasberg	66620	Nonweiler-Bierfeld
RAM-System GmbH	85521	Ottobrunn
Diehl Defence Land Systems GmbH, Remscheid	42857	Remscheid
Diehl Defence Land Systems GmbH, Werk Lüttringhausen	42899	Remscheid
Diehl & Eagle Picher GmbH	90552	Röthenbach / Pegnitz
Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG	90552	Röthenbach / Pegnitz
EuroSpike GmbH	90552	Röthenbach / Pegnitz
PARSYS GmbH	86529	Schrobenhausen
DynITEC GmbH	53840	Troisdorf
Diehl BGT Defence GmbH & Co. KG, Überlingen	88662	Überlingen
Diehl Defence Holding GmbH	88662	Überlingen
Diehl Raytheon Missile Systeme GmbH	88662	Überlingen
Diehl Defence Representative Office Abu Dhabi		Abu Dhabi
Diehl Liaison Office Turkey		Ankara
Diehl Defence Holding GmbH Representative Office		Bangkok
JUNGHANS T2M SAS		La Ferte Saint-Aubin
Diehl Liaison Office India		New Delhi
Diehl Iberia Sistemas, S.A.		Sevilla
Diehl Raytheon Missile Systeme LCC		Tucson, Arizona

5

O-Töne von Diehl und Claus Günther

- „Wir sehnen uns nach Frieden und Sicherheit.“ Unternehmensbroschüre Diehl Defence Technologie im Einsatz für die Sicherheit
- „Innovative Munitionslösungen ermöglichen die Bekämpfung hochwertiger Einzelziele auf große Entfernungen bei möglichst weitgehender Vermeidung von Kollateralschäden.“
- „Als Multifunktionswaffen können Flugkörper ihre Stärken auch in so genannten MOUT (Military Operations in Urban Terrain)-Operationen ausspielen.“
- Mit SMARt 155 „steht der Artillerie ein Spitzenprodukt intelligenter Munition mit modernster Sensorik und überlegener Gefechtsfeld-Technologie zur Verfügung, um für die erhöhten Herausforderungen internationaler Einsätze gut gerüstet zu sein.“
- C. Günther: Im Übrigen bin ich froh „über jeden Konflikt, der nicht mit Waffengewalt ausgetragen wird.“

Diehl-Konzern: Rüstungsproduktion und verantwortliche Firma

Rüstungsaktivität (Auswahl)	BGT Defence	Defence Land Systems	AIM	Jung-hans	DynITEC	Euro-spike	D. Raytheon Missile Systeme	Diehl & Eagle Picher	PARSYS	RAM-System	Diehl Iberia Sistemas
Aufklärungssensoren	•										
Artillerieraketen	•										
Fahrzeugschutz	•	•									
Fahrzinstandsetzung		•									
Fahrzeugmodernisierung		•									



Gefechtsköpfe											
Gummibandketten		•									
Handgranaten	•										
Infrarotdetektoren			•								
Ketten		•									•
Konvoischutz	•										
Laufwerkskomponenten		•									
Lenkflugkörper	•					•	•	•	•	•	
Missile Service + Support	•						•				
Munition	•										
Sonderfahrzeugbau	•	•									
Tankfahrzeuge		•									
Trainingssysteme	•										
Verpackungen	•										
Wärmebildgeräte			•								
Zünder				•							
Zündmittel					•						

Diehl Unternehmensgeschichte (Quelle: Diehl Geschäftsbericht)	
1902	Margarete und Heinrich Diehl eröffnen eine Kunstgießerei.
1916	Kriegsbedingte Aufnahme der Hülsenfertigung
1939	Einstufung als kriegswichtiger Betrieb und Umstellung auf Fertigung von Zündern und Patronen
1945	Demontage/Wiederaufbau ziviler Produktion
1955	Aufnahme der wehrtechnischen Produktion
1959	Erwerb der Remscheider Gießerei Backhaus – Start der Kettenproduktion
1979	Übernahme der Mauser-Werke Oberndorf
1988	Aufnahme der automatisierten Montage des Artillerieraketensystems MLRS (Multiple Launch Rocket System) in Mariahütte
1989	Erwerb der Bodenseewerk Gerätetechnik GmbH (BGT), Überlingen
1992	Diehl erwirbt die IWS Industrierwerke Saar GmbH, Freisen
1993	Übernahme von VDO Luftfahrtgeräte, Frankfurt, durch Diehl-Tochter BGT
1994	Beginn der Ausgliederung der Mauser-Werke, Oberndorf
1995	Diehl und Lockheed als Partner zur Realisierung eines endphasengelenkten 120-mm-Mörsergeschosses von der US-Army ausgewählt
1996	Leistungsfähigkeit des Luft-Luft-Flugkörpers IRIS-T erfolgreich nachgewiesen
1997	Geschäftsbereich Munition führt mit weltweit erstem Verschuss einer gelenkten MLRS-Rakete den Nachweis verbesserter Systemeigenschaften BWB-Auftrag zur Serienproduktion der Suchzündermunition SMARt 155 an GIWS, Nürnberg
1998	Entwicklungsvertrag für Mehrnationen-Projekt der gelenkten Artillerierakete (Guided MLRS) unterzeichnet
1999	Lockheed Martin und Diehl gründen die Euro Rocket System GmbH Serienfreigabe von SMARt 155
2000	Allianz bei Lenkflugkörpern zur Schiffsabwehr mit schwedischer SAAB-Gruppe begründet
2001	Diehleigener Fonds (gegründet bereits 1997) zur finanziellen Unterstützung ehemaliger Zwangsarbeiter abgewickelt
2003	Bundestag genehmigt IRIS-T-Projekt BGT mit der Serienvorbereitung und der Fertigung des Pilotloses beauftragt



2004	Raytheon und Diehl gründen das Gemeinschaftsunternehmen Diehl Raytheon Missile Systeme Beauftragung von Diehl BGT Defence als Generalunternehmer mit der Serienfertigung des 6-Nationen-Flugkörperprogramms IRIS-T
2005	Beteiligung an der HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH
2007	Diehl erhält Auftrag zur Entwicklung des Zweitflugkörpers IRIS-T SL für das Luftverteidigungssystem MEADS Diehl VA Systeme wird in die Teilkonzerne Diehl Defence und Diehl Aerosystems aufgespalten
2008	In Junghans Microtec Zünderaktivitäten von Diehl und Thales gebündelt
2009	Diehl montiert ersten RBS15-Mk3 Flugkörper in Deutschland
2011	Zusammenführung des Fahrzeuggeschäfts von Diehl Defence im neugegründeten Tochterunternehmen Diehl Land Systems GmbH

Weiterführende Informationen

- Diehl - Porträt einer deutschen Waffenfabrik, herausgegeben vom Helmut-Michael-Vogel Bildungswerk der DFG-VK Bayern; die Inhaltsbeschreibung der Broschüre (mit Bestelladresse) sowie deren PDF-Version (mit Spendenbitte) sind verfügbar auf der Internetseite der Kampagne **Aktion Aufschrei- Stoppt den Waffenhandel!**
- Die Initiative „**Waffen vom Bodensee**“ (Mitglied von Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!) berichtet über Diehls Rüstungsaktivitäten auf ihrer Internetseite.
- „Kriegsprofiteur Diehl“ Jürgen Grässlin beschreibt in seinem „Schwarzbuch Waffenhandel- Wie Deutschland am Krieg verdient“ das Rüstungsunternehmen auf den Seiten 368-380 und den Vorstandsvorsitzenden von Diehl Defence, Claus Günther, in einem Täterprofil (S. 380-386). Eine Inhaltsangabe des Schwarzbuchs sowie die sehr zahlreichen Besprechungen und Berichte über die Buchlesungen von J. Grässlin sind auf der **Aufschrei-Seite dokumentiert**.
- Diehl im Internet: Diehl Defence stellt seine Aktivitäten und Messeteilnahmen im Internet dar <http://www.diehl.com/de/diehl-defence.html> und bietet im **Diehl-Downloadcenter** an: Geschäftsbericht, Imagebroschüre und Flyer zu seinen tödlichen Aktivitäten.